

Transparenz- und Informationspflichten gem. Art. 13, 14 DSGVO

Thema: Anforderung Eheurkunde

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten. Hiermit möchten wir Sie über konkrete Details der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren. Bitte nehmen Sie nachfolgende Informationen zur Kenntnis.

Die Eheurkunde beweist die Eheschließung zweier Menschen. Sie können sich auf der Grundlage des im zuständigen Standesamt geführten Eheregisters eine Eheurkunde ausstellen lassen. Die Eheurkunde wird von dem Standesamt ausgestellt, in dessen Bezirk die Ehe tatsächlich geschlossen wurde und das einst die Ehe beurkundet hat.

Verantwortliche:r für die Datenverarbeitung	Stadt Uslar Torsten Bauer -Der Bürgermeister- Graftstraße 7 37170 Uslar Telefon: 05571/307-0 Fax: 05571/307-107 E-Mail: stadt@uslar.de
Fachverantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung	Standesamt Yessica Franke Telefon: 05571/307-205 E-Mail: franke@uslar.de
Kontaktdaten externe/r behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r	Kommunale Dienste Göttingen kAöR (KDG) Paulinerstr. 14 37073 Göttingen Telefon: 0551/384-4131 E-Mail: datenschutz@kdgoe.de
Zwecke der Datenverarbeitung	Wir verarbeiten Ihre Daten aus folgendem Grund: Personenstandsurkunden sind auf Antrag den Personen zu erteilen, auf die sich der Registereintrag bezieht sowie deren Ehegatten, Lebenspartnern, Vorfahren und Abkömmlingen. Andere Personen haben ein Recht auf Erteilung von Personenstandsurkunden, wenn sie ein rechtliches Interesse glaubhaft machen. (§ 62 Personenstandsgesetz ((PStG))
Quelle der personenbezogenen Daten	Standesamt, Personenstandsgesetz/Eheregister § 15 PStG in Verbindung mit § 55 PStG
Rechtsgrundlagen zur Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a und c DSGVO sowie § 62 Personenstandsgesetz (PStG) in Verbindung mit § 55 PStG
Kategorien personenbezogener Daten	Wir verarbeiten folgende Daten bzw. Datenkategorien: Daten der Antragstellerin/ des Antragstellers: -Personendaten: Vor- und Nachname, Geburtsdatum -Adressdaten: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Land -Verwendungszweck

	Freiwillige Angabe: -Kontaktdaten: Telefonnummer, Handynummer, E-Mailadresse Ehepartner: -Personendaten: Vor- und Nachname, Geburtsname Ehedaten: -Ort und Tag der Eheschließung, -Registernummer, -Auflösung der Ehe, -das Nichtbestehen der Ehe, -die Nichtigerklärung der Ehe, -die Todeserklärung oder gerichtliche Feststellung der Todeszeit des Ehegatten, -die Umwandlung der Lebenspartnerschaft in eine Ehe. In die Eheurkunde wird außerhalb des Beurkundungstextes ein Hinweis auf die Beurkundung der Geburt der Ehegatten aufgenommen. Dies umfasst keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten.
Empfänger:innen Ihrer Daten (Intern und Extern und Auftragsverarbeiter)	Ihre Daten werden an folgende Empfänger:innen übermittelt: Intern: Standesamt Auftragsverarbeiter: AutiSta Dritte: Behörden und Gerichte (§ 65 PStG)
Datenübermittlung an ein Drittland	Ihre Daten werden an folgende Drittländer übermittelt: Es erfolgt keine Übermittlung an ein Drittland.
Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten	Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet: Der Betroffene ist zur Angabe verpflichtet. Sollten Sie Ihre Daten nicht angeben, dann hat dies folgende Konsequenzen: Bei Nichtangabe Ihrer Daten kann Ihr Anliegen nicht bearbeitet werden und die Ausstellung einer Eheurkunde kann nicht erfolgen.
Dauer der Speicherung	Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Kontaktaufnahme zur Anforderung einer Eheurkunde werden von uns bis zum erfolgten Versand und aus Nachweisgründen hierüber längstens 4 Monate in AutiSta gespeichert. Die inhaltlichen Daten der Eheurkunde werden 80 Jahre im Eheregister gespeichert.
Ihre Rechte	Ihnen stehen grundsätzlich folgende Rechte als betroffene Person zu: - Auskunft (Art. 15 DSGVO)

	- Berichtigung (Art. 16 DSGVO) - Löschung (Art. 17 DSGVO) - Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) - Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) - Widerspruch (Art. 21 DSGVO) - Automatisierte Entscheidungsfindung (Art. 22 DSGVO) - Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO) Sofern wir Ihre Daten aufgrund einer Einwilligung verarbeiten: - Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) Ihren Widerruf richten Sie bitte an die oben angegebene postalische Adresse oder die E-Mail-Adresse des Verantwortlichen.
Beschwerderecht	Des Weiteren steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Die Kontaktdaten lauten: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen Prinzenstraße 5, 30159 Hannover Telefon: 0511/120-4500 Fax: 0511/120-4599 E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de
Stand/Datum der letzten Überarbeitung	Wir behalten uns eine Änderung der Datenschutzhinweise vor, wenn eine geänderte Rechtslage oder geänderte technische Standards dies erfordern. Sie werden gebeten, sich zum Thema Datenschutz regelmäßig zu informieren. Diese Datenschutzinformationen befinden sich auf dem Stand vom 03.07.2024.